

Ferienbetreuung

Der Familienurlaub, vielleicht noch eine Woche bei den Großeltern – danach aber stellt sich für viele Eltern die Frage: Wo bleibt mein Kind in den großen Ferien?

Seit den Sommerferien 2009 bietet die Stadt Freiburg eine Ferienbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler an – damit soll unter anderem auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessert werden. Das abwechslungsreiche Ferienprogramm findet an den Standorten **Anne-Frank-Schule, Weiherhofschule, Jugendzentrum „Jatz“ in Zähringen, WaldHaus Freiburg, Mundenhof und im Kinder- und Jugendzentrum Weingarten** statt.

Darüber hinaus gibt es in Freiburg eine Vielzahl an Ferienbetreuungsangeboten für Kinder und Jugendliche. Informationen hierzu finden sich auf der Internetseite **www.infokiosk-freiburg.de**, die fortlaufend aktualisiert wird.

Einmal jährlich - im Februar/März - wird die komplette Übersicht der Ferienbetreuungsangebote (inkl. o.g. Standorte) auch in Papierform an alle Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Freiburger Grundschulen verteilt.

Die Angebote des Amtes für Schule und Bildung werden für Familien mit geringem Einkommen bezuschusst. Dies betrifft Familien, die laufende Hilfen zum Lebensunterhalt, Grundsicherungsleistungen, Wohngeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Arbeitslosengeld II beziehen.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare sind bei den entsprechenden Trägern der Angebote erhältlich.

Ziel der Maßnahme: Ferienbetreuung

Zielgruppe: alle Grundschülerinnen und Grundschüler, die in Freiburg wohnen oder in Freiburg zur Schule gehen

Kontakt: Fachservice Schulkindbetreuung
Frau Ulrike Conrad Tel.: 0761/201-2349
ulrike.conrad@stadt.freiburg.de

Information des Amtes für Schule und Bildung zur Schulkindbetreuung



Betreuung an öffentlichen Freiburger Grundschulen

Betreuung an Grundschulen

Folgende Schulkindbetreuungsangebote gibt es aktuell an den öffentlichen Freiburger Grundschulen:

- 1. Kommunale Ergänzende Betreuung**
(Stadt Freiburg) / Kernzeitbetreuung freier Träger
(7:30 – 13:00 Uhr)
- 2. Übermittagsbetreuung**
(13:00 – 14:00 Uhr)
- 3. Flexible Nachmittagsbetreuung**
(14:00 - teilweise 17:00 Uhr)
- 4. Ganztagschulen**
Albert-Schweitzer-Grundschule in Landwasser
Albert-Schweitzer-Förderschule
Vigelius-Grundschule in Haslach
Reinhold-Schneider-Grundschule in Littenweiler

Ab Schuljahr 2014/15 wird zunächst an zehn der dreißig öffentlichen Freiburger Grundschulen (Albert-Schweitzer-Schule I, Anne-Frank-Schule, Clara-Grunwald-Schule, Emil-Gött-Schule, Gerhart-Hauptmann-Schule, Karoline-Kaspar-Schule, Loretto-Schule, Lortzingschule, Mühlmattenschule, Tullaschule) ein qualitativ erweitertes Betreuungsangebot (inklusive Ferienbetreuung) umgesetzt.

Sollten Sie für Ihr Kind einen Platz in einem der Schulkindbetreuungsangebote benötigen, bitten wir Sie, sich **an die Schulleitung der Grundschule, in deren Einzugsgebiet Sie wohnen**, zu wenden, damit sie detaillierte Informationen über die Angebote (Träger der Betreuung, Betreuungszeiten, Elternbeiträge etc.) in der jeweiligen Schule erhalten.

Kontakt: [Fachservice Schulkindbetreuung](#)
Teamleitung: [Frau Alexandra Schmidt](#)
Tel.: 0761 / 201 - 2308
alexandra.schmidt@stadt.freiburg.de
[Frau Antje Suter](#)
Tel.: 0761 / 201 - 2316
antje.suter@stadt.freiburg.de

Übernahme von Elternbeiträgen

Erziehungsberechtigte, die in Bezug von Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII oder laufende Hilfe zum Lebensunterhalt stehen, können einen Antrag auf Übernahme der Elternbeiträge für die **Kommunale Ergänzende Betreuung** und für die **Kernzeitenbetreuung von der Stadt Freiburg** - Amt für Schule und Bildung - bei Vorlage eines aktuellen Bescheides stellen. Antragsformulare erhalten Sie bei den Betreuungskräften der Schule oder beim Amt für Schule und Bildung.

Für Erziehungsberechtigte mit geringen Einkommen besteht die Möglichkeit, über das Amt für Kinder, Jugend und Familie einen Antrag auf Übernahme der Beiträge zu stellen. Bei positiver Bescheidung werden die Beiträge durch die Stadt Freiburg - Amt für Schule und Bildung - übernommen. Antragsformulare erhalten Sie beim Amt für Kinder, Jugend und Familie, Fahnenbergplatz 4 in Freiburg.

Der Elternbeitrag für die **Kommunale Ergänzende Betreuung** wird ermäßigt bei Geschwisterkindern und bei Besuch des Kindergartens bzw. des Hortes eines Kindes der Familie.

Bei Angeboten der **Flexiblen Nachmittagsbetreuung** beantragen die Eltern die Übernahme direkt beim Amt für Kinder, Jugend und Familie. Die Beiträge werden nach positiver Bescheidung aus Mitteln des Amt für Schule und Bildung über das Amt für Kinder und Jugend direkt an die freien Träger ausbezahlt.